

Urbane Struktur im ländlichen Ortskern: Ottensheimer Post.Station gewinnt #upperREGION Award

Co-Working, smarte Apartments auf Zeit, Veranstaltungsraum und bio-regionale Küche: Unter dem neuen Namen Post.Station vereint das geschichtsträchtige Gasthaus zur Post im Herzen von Ottensheim zeitgemäße Wohn-, Arbeits- und Freizeitmöglichkeiten unter einem Dach. Für den innovativen Ansatz zur Ortskernbelebung wurde das Projekt nun mit dem #upperREGION Award von Business Upper Austria ausgezeichnet.

(Ottensheim, 3. Mai 2023) Bio-regionale Gastronomie im Gasthof zur Post, der Co-Working-Space PostWerkStatt, der Veranstaltungsraum PostStudio und vier PostHerbergen, also Apartments auf Zeit – und vor der Tür ein Ort voller Leben: Die Post.Station bietet in ihren denkmalgeschützten Gemäuern unweit des Ottensheimer Marktplatzes urbane Strukturen im ländlichen Raum. Für die vorbildliche, nachhaltige und vor allem zukunftsweisende Entwicklung der innerörtlichen Struktur wurde das Projekt bei einer feierlichen Preisverleihung am 2. Mai mit dem #upperREGION Award der oberösterreichischen Standortagentur Business Upper Austria ausgezeichnet und erhält 5.000 Euro Preisgeld. „Wir freuen uns über die Anerkennung der Arbeit, die wir in den vergangenen Jahren in die Transformation des Hauses investiert haben“, sagt Reinhold Feizlmayr, Wirt des Gasthofs zur Post und Hauseigentümer.

Knotenpunkt sozialen und wirtschaftlichen Lebens

Das Haus, dessen Wurzeln bis ins 14. Jahrhundert reichen, ist seit jeher ein Knotenpunkt des sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Lebens in der Region: Es hat in der Vergangenheit schon Poststation, Brauerei, Straßenmeisterei, Kohlenhändler und Musikproberäume beherbergt, war Veranstaltungsort legendärer Bälle und Theateraufführungen und Treffpunkt für die Menschen der Region. „Diese Tradition als Zentrum der Gemeinde haben wir behutsam in die Gegenwart geholt“, sagt Architekt Klaus Hagenauer, der den Umbau von Anfang an begleitet hat. „Wir bauen die historische Bausubstanz weiter, anstatt im Grünen Fläche zu versiegeln und Ressourcen zu verschwenden, und schaffen somit Raum für die Bedürfnisse der Menschen im Ort.“

Zeitgemäße Ortskernbelebung

Die neue Post.Station vereint alle wichtigen historischen Funktionen und transferiert sie ins 21. Jahrhundert. Als „Stadt im Dorf“ bietet sie zeitgemäße Möglichkeiten für Arbeiten, Wohnen, Bewegen, Essen und Leben und ist Impulsgeber und Wirtschaftsfaktor im Ortskern. Durch die Nähe zum Wohnort können die Menschen zu Fuß oder mit dem Fahrrad bequem zur Post.Station. „Die Angebote im Haus werden von den Menschen im Ort gerne genutzt“, sagt Stefan Parnreiter-Mathys, der Betreiber des Co-Working-Spaces PostWerkStatt. Die Kurse im PostStudio sind gut besucht, im Co-Working-Space PostWerkStatt sind nur noch wenige Plätze verfügbar, und auch die bio-regionale Küche im Gasthaus zur Post erfreut sich großer Beliebtheit. Das Preisgeld wird in die letzte Bauetappe investiert: Das Haus bekommt ein visuelles und elektronisches Leitsystem, um den Gästen die Orientierung zu erleichtern.

Stefan Parnreiter-Mathys
Linzer Straße 17, 4100 Ottensheim
0664 75 57 12 13
postwerkstatt@ottensheim.at
www.postwerkstatt.at



Über die PostStation

Ein Haus mit Geschichte und modernster Infrastruktur: Unweit des Ottensheimer Marktplatzes gelegen, vereint die PostStation unter einem Dach bio-regionale Gastronomie im Gasthof zur Post, den Co-Working-Space PostWerkStatt, den Veranstaltungsraum PostStudio sowie vier PostHerbergen – smarte Apartments auf Zeit. Bei den vierjährigen Umbauarbeiten wurde der geschichtsträchtige Bestand sorgsam revitalisiert und bietet nun zeitgemäße Flexibilität und Qualität. So erfüllt das Haus seine historische Rolle als Knotenpunkt des sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Lebens im Ort und in der Region.

Kontakt

Stefan Parnreiter-Mathys
0664 75 57 12 13
postwerkstatt@ottensheim.at
www.postwerkstatt.at
postherbergen.ottensheim.at/poststation